



Alles wieder fast normal

Wenn da nicht der Krieg wäre

Wie der Krieg in der Ukraine auch uns betrifft und betroffen macht

Aktuelles
Berichte
Infos aus den
Vereinen
Ausbildung
Veranstaltungen
Bundesverband
Sport und mehr...

100 JAHRE 1920-2020



DJK Sportverband



#SEIN BESTES GEBEN



Diözesanverband Limburg

Weihnachten und Jahreswechsel

Energiekrise durch den Krieg in der Ukraine

Jahr drei nach Coronabeginn ist vielerorts wieder mehr Normalität eingeleitet. Unsere Vereine erholen sich von den Einbrüchen, die insbesondere das erste Jahr mit Lockdowns, Hallenschließungen und Sportplatzsperrungen verursacht haben.

Normalität haben wir natürlich noch lange nicht denn zu den Corona-bedingten Einschränkungen kamen in diesem Jahr andere dazu. Durch den Krieg, den Russland in der Ukraine begonnen hat, kamen zahlreiche Flüchtlinge ins Land. Wieder wurden Sporthallen geschlossen, diesmal um Flüchtlingslager zu errichten und durch den stark gestiegenen Öl- und Gaspreis folgen nun neue Einschränkungen.

Insbesondere die Vereine, die selbst Vereinsheime oder Sportplätze betreiben, fürchten diesen Winter und die enormen Kosten, die nun auf sie zukommen. Wohl dem, der rechtzeitig sein Flutlicht auf LED Strahler umgestellt und in Wärmedämmung für das Vereinsheim investiert hat.

Und die anderen? Stehen vor kaum zu zahlenden Strom und Heizkostenrechnungen oder müssen ihr Vereinsheim stilllegen.

Damit das nicht passieren muss gibt es verschiedene Hilfsprogramme über die der

LSB Hessen informiert (in RLP gibt es ähnliche



Infos auf den Seiten des LSB RLP zu finden):

Quelle: <https://www.landessportbund-hessen.de/energiekrise/unserfoerderprogramm/Energiepreis-Abwehrschirme>.

Auch wenn die gesetzlichen bzw. förderrechtlichen Grundlagen noch nicht veröffentlicht sind, geht auch der Landessportbund Hessen von einer weitgehenden Integration der Sportvereine mit Infrastrukturverantwortung in die Energiepreis-Abwehrschirme von Bund und Land Hessen aus. Über die abschließenden Fördergrundsätze informieren wir, sobald diese feststehen. Mit Stand 25. November 2022 gilt: Abwehrschirm Bund: Neben der bereits vereinbarten Übernahme der Abschlagszahlungen für den Monat Dezember 2022 für die Endverbraucher, inklusive der Sportvereine, hat sich die Koalition dafür entschieden, die Preisbremsen bereits ab Januar 2023 zur Geltung zu bringen.

Beim Strom, wo der Bruttopreis auf 40 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des Durchschnittsverbrauchs der Vorjahre gedeckelt wird, soll dies bereits ab Januar funktionieren.

Beim Gas soll die Deckelung auf 12 Cent pro Kilowattstunde bzw. bei Fernwärme auf 9,5 Cent pro Kilowattstunde für 80 Prozent des vorherigen Durchschnittsverbrauchs ab Januar gelten und mit der Märzrechnung rückwirkend verrechnet werden. Darüber hinaus gehende Verbräuche müssen zu Marktpreisen bezahlt werden, auch um den Sparimpuls zu stärken.

DOSB und Landessportbund Hessen setzen sich weiterhin auf Bundesebene dafür ein, dass der Sport auch Berücksichtigung im Härtefallfonds des Bundes findet. Das Gesetz bedarf noch der Zustimmung von Bundestag und Bundesrat. Weitere Informationen: <https://www.dosb.de/ueber-uns/energiekrise-Abwehrschirm-Land-Hessen>.

Die Hessische Landesregierung hat einen Abwehrschirm in Aussicht gestellt, der die Bundeshilfen ergänzt und auch für Sportvereine gelten soll. Der LSB Hessen hofft, dass entsprechende Förderregeln zur Jahreswende 2022/23 veröffentlicht werden.

Zum Jahreswechsel

Liebe DJKlerinnen und DJKler in unseren Vereinen,

wieder geht ein Jahr zu Ende, wieder eines weit weg der Normalität die wir gewöhnt waren vor der Coronakrise und dem unsäglichen Krieg den Russland über die Ukraine gebracht hat.

Wir sind in Gedanken bei den leidenden Menschen in diesem Land, haben vielerorts Platz gemacht für Geflüchtete um ihnen in dieser schwierigen Zeit beizustehen.

Die Spendenbereitschaft war, so kann man es dieser Tage lesen unverändert hoch.

Nebenbei haben wir in diesem Jahr auch wieder den normalen Alltag gelebt in unseren Vereinen. Der Sportbetrieb in der Coronazeit nur eingeschränkt möglich, ist wieder normal gestartet, die Fußball-, und Tischtennismannschaften

sind wieder in ihren Wettbewerben.

In diesem Jahr hat der DJK Diözesanverband Limburg wieder eine ganze Reihe von Veranstaltungen angeboten und die Erfahrung gemacht, dass diese rege angenommen wurden. Nahezu alle Veranstaltungen waren ausgebucht. Es gibt wohl

wieder ein starkes Bedürfnis in Gemeinschaft Sport zu treiben und Gemeinschaft zu erleben.

Das merken wir insbesondere auch bei den Sportexerzitienvorstellungen des Jahres 2022 aber auch dem Jugendwochenende, der Frauenfahrt, dem Tischtenniscamp und den Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen.



In diesem Mittendrin versuchen wir einen Überblick über die Aktivitäten 2022 zu geben.



Liebe DJKler*innen in den Vereinen wir möchten Euch herzlich danken für die Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr 2022 und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesegnetes Jahr 2023.

Für den DJK Diözesanverband Limburg und die Diözesangeschäftsstelle

G. Kopp

Sabine Ginz

[Signature]

Estle Hill

DJK Diözesanverband

DJK Tagungen 2022

Frühjahrstagung und Herbsttagung

Frühjahrstagung (digital)

Die DJK Frühjahrstagung fand wieder als digitale Videokonferenz statt.

Bei der Tagung wurden u.a. die Delegierten für den Landesverbandstag bestimmt.

Im Mittelpunkt stand der Bericht des Vorstandes und ausführliche Berichte aus den Vereinen.

Der Vorstand stellte die Zuschussmöglichkeiten vor. Zur Vorstandsklausur wurden diese überarbeitet und stehen jetzt zum Download auf der DJK Homepage.

Herbsttagung (Hybrid)

Unsere Herbsttagung fand am 29. Oktober 2022 in gewohntem Rahmen im Wilhelm-Kempf-Haus in Wiesbaden Naurod statt.

Ungewohnt war lediglich, dass wir diese Tagung zum ersten Mal auch Hybrid anboten. Es gab also die Möglichkeit auch aus der Ferne teilzunehmen, sich per Videokonferenz zuzuschalten.

So konnte zum Beispiel Bildungsreferent Joachim Sattler wegen einer Erkrankung nur aus dem Homeoffice teilnehmen.

Berichte

Zunächst berichtete der DV Vorstand von seiner Arbeit.

Im Jahr 2022 fanden mehrere teils digitale Treffen mit DJK Vereinen statt. Mit der DJK Marienstatt, der DJK Lahr, und der DJK Dillenburg gab es Videokonferenzen mit Vorstandsberatung.

Direkte Kontakte gab es bei Besuchen der DJK Winkel zur Jahreshauptversammlung und der DJK Hattersheim.

Insbesondere die intensiven Gespräche mit den Vereinsvorständen bei den Videokonferenzen wurden als sehr gut angesehen. diese virtuellen Vereinsbesuche soll es auch im Jahr 2023 wieder geben.

Dann gab es Zeit für die Vereine aus ihrem aktuellen Vereinsleben zu berichten.

Florian Tausch berichtete vom Transformationsprogramm im Bistum. **Wir werden am 15. Dezember bei einer Mitarbeiterversammlung die Ergebnissen und geplanten Veränderungen erfahren und dann berichten.**

Das Ehrenamt: Balancieren zwischen Selbstfürsorge und Selbstausschöpfung

Das ist der Titel des Referates von Martina Claire Michel, die u.a. für den Landessportbund Hessen tätig ist.

Im Referat gab Frau Michel viele Tipps und Hinweise für Ehrenamtliche um den Alltag der Vereinsorganisation gut zu bewältigen.

Termine 2023

Der Vorstand stellte die geplanten Termine 2023 vor diese können auch dem Terminplan in der Mitte dieses Heftes entnommen werden.

Hybride Tagung - Ein Zukunftsmodell?

Am Ende stand die Rückmeldung

der Teilnehmenden, dass dieses „Hybride Format“ als gute Möglichkeit angesehen wird einerseits in Präsenz zu tagen und andererseits Zeit und Fahrt zu sparen und im Verhinderungsfall sich digital zuzuschalten.

Vorstandsklausur in Weilburg

Vom 25.-27. November 2022 fand im Schlosshotel Weilburg die Klausur des DJK Diözesan-Vorstandes statt.

Wie immer mit der Jahresreflexion aller Veranstaltungen, dem vorläufigen Finanzabschluss mit Planungen bis Jahresende und der Vorschau auf das kommende Jahr.

Geschäftsordnung

Der Vorstand hatte den Auftrag bis zum nächsten Diözesantag eine Geschäftsordnung für Sitzungen und Tagungen zu erarbeiten. Die Geschäftsordnung wird auf der Homepage zum Download eingestellt und beim DV Tag 2023 zur Abstimmung gestellt.

Zuschussordnung

Ebenfalls haben wir eine Zuschussordnung erarbeitet mit allen Zuschussmöglichkeiten, die es über den DV gibt.

Stellenübergang HA/EA

Der Vorstand machte sich Gedanken über den Stellenübergang, wenn Ende 2023 Joachim Sattler in den Ruhestand geht. Auch im Vorstand wird es Veränderungen geben.

Joachim Sattler

DJK Diözesanverband

Advent und Weihnachten

Ein geistliches Wort von Pfr. Klaus Waldeck

Liebe DJK'lerinnen und DJK'ler,
Weihnachten steht wieder vor der Tür. Viele freuen sich auf dieses Fest. Es ist mit vielen Erwartungen verbunden; manchmal mit sehr hohen und oft auch mit unrealistischen – das tut dem Fest nicht immer gut.

Weihnachten, das heißt für mich zunächst einmal ganz schlicht und doch deutlich, so wie die Botschaft des Engels an die Hirten: FÜRCHTET EUCH NICHT! Auf einer Weihnachtsbriefmarke der Deutschen Post im Jahr 2021 war dies die Botschaft für alle, klar und verständlich:

FÜRCHTET EUCH NICHT.

Dabei gibt es ja durchaus Gründe, dass wir uns fürchten könnten: Die Kriege in der Welt, nicht nur in der Ukraine, die Klimaveränderungen mit dem bei uns viel zu trockenen Sommer 2022, die wachsende Armut, verschärft durch die Energiekrise im diesem Winter und manche könnten aus ihrem Umfeld viele weitere Gründe anführen. So manches kann uns Angst machen und zeigt uns deutlich, wie vieles wir nicht im Griff haben.

Auch in diese Situation hinein dringt die Botschaft des Engels:

FÜRCHTET EUCH NICHT!

Und der Grund dafür? Wir feiern ihn wieder an Weihnachten: Gott kommt hinein in diese Welt mit all ihren ungelösten Problemen, mit all ihren Gründen zum Fürchten. In Jesus wird Gott einer von uns, ein Mensch wie wir. In Jesus steht Gott an unserer Seite, teilt er unser Leben mit unseren Fragen, Sorgen und Nöten.

Das heißt nun nicht, dass alle unsere Sorgen und Probleme gelöst, alle unsere Fragen beantwortet wären. Das konnte auch Jesus nicht, alle Probleme im Handumdrehen lösen. Aber er hat sie geteilt, er hat sie getragen, er hat sie auf sich genommen. Wir sind in unseren Sorgen und Nöten nicht allein.

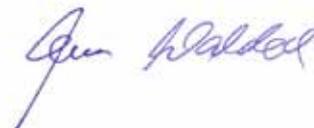
In Jesus gibt Gott uns Kraft und Mut, unsere Probleme anzugehen und gemeinsam mit anderen Menschen auch nach Lösungen und neue Wegen zu suchen.



FÜRCHTET EUCH NICHT!

Diesen Satz dürfen wir mitnehmen durch das Weihnachtsfest hindurch in ein hoffentlich gutes und glückliches neues Jahr 2023.

Euch und Ihnen allen frohe, entspannte und gesegnete Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr.



Klaus Waldeck
Geistlicher Beirat

DJK Bundesverband

Bundessportfest 2022

in Schwabach im Bistum Eichstätt

Pressemitteilung des DJK Bundesverbandes:

DJK Diözesanverband Eichstätt und Schwabach können Bundessportfest! 14 Sportarten standen bei den verbandsinternen Meisterschaften, die im olympischen Rhythmus ausgetragen werden, auf dem Programm.

Elsbeth Beha, Präsidentin des



DJK-Bundesverbands sagt: "Schwabach als ausrichtende Stadt ist ein hervorragender Austragungsort. Ich hoffe, dass alle hier, ob Aktive oder Besucher, etwas von dem DJK-Geist, der bei allem Sport ein wesentlicher Teil unseres Verbands ist, mitnehmen." Die Sportler*innen haben bestens präparierte Sportstätten vorgefunden und konnten auch deshalb ihre Wettkämpfe auf hohem Niveau austragen. Eine



rundum gelungene Veranstaltung." Neben den laufenden

Sportveranstaltungen, die in einzelnen Sportarten noch bis Pfingstmontag andauerten, gehörte die Abschlussfeier am Sonntagabend mit der Bayern 3 Band zu den Höhepunkten. DJ Lumpi startete am Pfingstsonntag auf dem BayWa Festplatz mit dem Abendprogramm.

Auf der Bühne wurde Leonie Kroter, DJK-Newcomerin 2021, geehrt. Das bislang erfolgreichste Sportjahr der Ausnahmeathletin von der DJK-SG Wasseralfingen war 2021: Sie wurde Württembergische Meisterin im Siebenkampf und Württembergische Vizemeisterin im Vierkampf und errang jeweils den 3. Platz bei den Württembergischen Meisterschaften über 80m Hürden, 100m, Hochsprung und im Speerwurf. Bei den Deutschen Meisterschaften erreichte sie jeweils den 4. Platz im Siebenkampf und über 100m. Die Leichtathletin sagte: "Die Auszeichnung als DJK-Newcomerin des Jahres zu erhalten, war total überraschend und unerwartet für mich. Es bedeutet mir sehr viel, vor allem da ich dadurch nochmal auf meinem Weg gestärkt wurde und weiß, dass es sich immer lohnt das zu tun, was einem Spaß macht. Ich bin sehr dankbar dafür und freue mich auf alles weitere, das kommt." Auf dem DJK-Bundessportfest holte Leonie im 100-Meter-Hürdenlauf Gold, 100 Meter Sprint Silber und im Hochsprung ebenfalls Gold.

Dr. med. Dipl.-Ing. Jörg Schmeck



wurde als Anti-Doping Beauftragter des DJK-Sportverbands im Rahmen der Abschlussfeier verabschiedet.

Sportliche Highlights gab es viele. Im Handball der weiblichen A-Jugend wurde die DJK Heimschule Ettenheim DJK Bundesmeister bei der weiblichen A-Jugend im Handball, den zweiten Platz belegte der HSG Großenlütder - Hainzell und auf den dritten Platz kam die DJK Tura 05 Dümpten. DJK Bundesmeister der weiblichen B-Jugend wurde ebenfalls die DJK Heimschule Ettenheim. Die Geistliche Bundesbeirätin des DJK-Sportverbands, Elisabeth Keilmann, sprach den Reisesegen zusammen mit dem stellvertretenden Geistlichen Bundesbeirat Pfarrer Erhard Bechtold und Richard Herrmann, dem Geistlichen Beirat des DJK-Diözesanverbands Eichstätt.



Am Montag fanden die letzten Sportveranstaltungen in einzelnen Disziplinen statt.

Fotos und Bericht DJK Bundesverband

DJK Flörsheim

Mapindus gewinnt Gold

beim Bundessportfest

Einen begeisterten Auftritt legte die Flörsheimer Showtanzgruppe Mapindus beim Bundessportfest hin.

Akrobatische Einlagen, Hebefiguren und eine gekonnte Choreografie brachte der Gruppe um Elena Bach den ersten Platz – die Goldmedaille in dieser Disziplin ein.



Das Bundessportfest 2022 fand im fränkischen Schwabach statt. Leider fanden wegen der anhaltenden Coronapandemie nur etwa 2500 Teilnehmende den Weg nach Schwabach. Das Bundessportfest wurde vom DJK Verband Eichstätt organisiert. Nachfolgend Bilder des Mapindus-Auftritts und anderer



Sport-Highlights sowie der Begleitveranstaltungen und dem Gottesdienst mit Bischof Hanke beim Bundessportfest.

Showturngruppe Mapindus aus Flörsheim verteidigt Meistertitel beim Bundessportfest

Mapindus vertrat unseren DV bei der deutschen Meisterschaft des DJK Sportverbandes in Schwabach und erreichte ihr hochgestecktes Ziel der Titelverteidigung.

Bereits um 5.00 Uhr am Samstag, dem 04.06.22, bei Sonnenaufgang traf sich die Gruppe hochmotiviert vor der Flörsheimer Stadthalle zur Busfahrt nach Schwabach. Es war die erste gemeinsame Busfahrt für die 20 Mädels, einen Jungen, drei Mütter und einige Fans seit 2019.

Nach 3,5stündiger Fahrt erreichte der Bus die schicke Kleinstadt südlich von Nürnberg. In den vom DV gesponserten neon-orangen Shirts war die Gruppe schon bei der

Ankunft in der Wettkampfhalle ein echter Hingucker. Beim Einmarsch aller teilnehmenden Vereine der Kategorie „Gymnastik und Tanz“ war Mapindus die zahlenmäßig stärkste Gruppe. Vor einem interessierten Publikum präsentierte die Showturngruppe eine mit tänzerischen Elementen gespickte Version ihres aktuellen Stückes und überzeugte die Jury mit tollen Kostümen und einer anspruchsvollen Choreographie. Bei der Siegerehrung gab es allen Grund zum Jubeln, als die Gruppe unter tosendem Applaus die Goldmedaille in Empfang nahm.

Die beiden Trainerinnen Naomi Klee und Elena Bach halten Mapindus seit Jahren mit großem kreativem Engagement zusammen und hielten die Motivation auch in der



Zeit der geschlossenen Hallen hoch.

Beatrix Rinkart, Gleichstellungsbeauftragte
Fotos 1-3.von Robert Schmitt

DJK Diözesanverband

Fahrradexerzitionen in Neustadt

Kooperation mit dem DJK DV Speyer

Vom 30. Mai bis 3. Juni fand in Neustadt an der Weinstraße die zweite Radexerzitionenwoche statt.



Organisiert wurde die Veranstaltung von Martin Fischer (DJK Speyer) und Joachim Sattler (DJK Limburg).



Die Teilnehmenden kamen aus verschiedenen Bistümern.



Untergebracht waren die Teilnehmer im Kloster Neustadt an der Weinstraße.

Tagsüber war die Gruppe mit dem Rad unterwegs u.a. in Duttweiler, Freinsheim, Landau, Äussertal und Speyer.

Die Weinstraße zeigte sich während unserer Zeit hier von der schönsten Seite. Sonniges Wetter und nicht zu heiß für die täglichen Radexkursionen im Umfeld von Neustadt.



Besonders eindrucksvoll war für die Gruppe beim Besuch in Landau die Kirchen- und Orgelführung mit Horst Christill. Der früher auch im Bistum



Limburg u.a. in Wetzlar tätige Kirchenmusiker zeigte uns die Orgel in der Marienkirche in

Landau und spielte ein kleines Konzert für die Gruppe. Christill ist hier u.a. als Dekanatskantor tätig.

Die Exerzientage waren begleitet von Impulsen mit Text und Bewegung aber auch Schweigezeiten und abendlichen Entspannungsübungen.

Fazit einer zufriedenen Teilnehmerin, „Ich gehe hier so entspannt weg - das war genau das was ich nach stressigen Alltag für mich gebraucht habe“.



DJK Diözesanverband

DJK Frauenfahrt am 25. Juni 2022

Kloster Eibingen und Rüdesheim



© Webseite Kloster Eibingen

Am 25.06. fand nach drei Jahren Pause wieder eine Tagesfahrt für die Frauen aus den Vereinen

statt. 26 Frauen aus drei Vereinen meldeten sich an und freuten sich auf einen erlebnisreichen Tag mit fröhlicher Stimmung und nettem Austausch.

Mit der Rheingau-Linie kamen die Vereinsfrauen aus Griesheim und Flörsheim nach einstündiger Fahrzeit ab Frankfurt-Höchst in Rüdesheim im Rheingau an. Am Schiffsanleger trafen sie sich mit der Gruppe aus Winkel, die mit PKWs kamen.

Die 90minütige Burgenrundfahrt mit dem Schiff war bei hochsommerlichen Temperaturen ein besonderes Erlebnis. Der kurze Weg vom Schiffsanleger zum blumengeschmückten Marktplatz gab uns einen

Eindruck der internationalen Bekanntheit dieses Ortes. Der Winzerexpress, ein Bummelzug auf Rädern, holte uns dort ab und ersparte uns den Aufstieg zur Hildegardis-Abtei in Eibingen. Dort leben 40 Benediktinerinnen, arbeiten im eigenen Weingut und dem



Klosterladen und nehmen auch Gäste auf für eine kurze Auszeit.

Die Abtei wurde 1904-1908 erbaut, hat eine sehenswer-

te Klosterkirche, einen Laden mit Büchern, Dinkelprodukten und Edelsteinen und ein inklusives Café. Wir genossen leckeren Kuchen im malerischen Innenhof der Abtei und wurden bedient von Menschen, die im Sankt Vincenzstift in Aulhausen leben.

Auf einen breiten Fahrweg spazierte unsere Frauengruppe wieder hinunter nach Rüdesheim und genoss herrliche Blicke auf den Rhein und die Stadt Bingen auf der anderen Rheinseite. Die kleinen Gassen waren voller fröhlicher Touristen. Wir teilten uns in kleinere

Gruppen auf und kehrten in eins der Wirtshäuser ein - das kulinarische Angebot ist vielseitig. Auf dem gepflegten Marktplatz trafen wir uns wieder.

Ein schöner Tag mit netten Begegnungen und Gesprächen ging mit der Rückfahrt mit der Regionalbahn zu Ende.

Beatrix Rinkart, Gleichstellungsbeauftragte

DJK DV Limburg 2023 mit Ferien

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So <small>Neujahr</small>	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo <small>Tag der Arbeit</small> 18	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa <small>Frauenfahrt</small>
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do <small>Vorstand + Griesheim</small>	4 So
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo
6 Fr <small>Heilige Drei Könige</small>	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr <small>Karfreitag</small>	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do <small>Fronleichnam</small>
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So <small>Ostern</small>	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo <small>Ostermontag</small> 15	10 Mi	10 Sa
11 Mi	11 Sa <small>Webinar VM</small>	11 Sa <small>Webinar VM Abschluss</small>	11 Di	11 Do	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr	14 So <small>Muttertag</small>	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do <small>Christi Himmelfahrt</small>	18 So
19 Do <small>JHV Hattersheim</small>	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo <small>Rosenmontag</small> 8	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa <small>Neujmpf Hattersheim</small>	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So <small>Pfingsten</small>	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo <small>Pfingstmontag</small> 22	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Sa		1 Di		1 Fr		1 So		1 Mi	Alleheiligen	1 Fr	
2 So		2 Mi		2 Sa		2 Mo	40	2 Do		2 Sa	
3 Mo	27	3 Do		3 So		3 Di	Tag der Dt. Einheit	3 Fr		3 So	1. Advent
4 Di		4 Fr		4 Mo	36	4 Mi		4 Sa		4 Mo	49
5 Mi		5 Sa		5 Di		5 Do		5 So		5 Di	
6 Do		6 So		6 Mi	Vorstand	6 Fr		6 Mo	45	6 Mi	
7 Fr	DJK Jugendwochen de Westerlohe	7 Mo	32	7 Do		7 Sa		7 Di		7 Do	
8 Sa		8 Di		8 Fr		8 So		8 Mi		8 Fr	
9 So		9 Mi		9 Sa		9 Mo	41	9 Do		9 Sa	
10 Mo	28	10 Do		10 So		10 Di		10 Fr	Übungsleiter- fortbildung Mainz	10 So	
11 Di		11 Fr		11 Mo	37	11 Mi		11 Sa		11 Mo	50
12 Mi	Vorstand Oberursel	12 Sa		12 Di		12 Do		12 So		12 Di	
13 Do		13 So		13 Mi		13 Fr		13 Mo	46	13 Mi	
14 Fr		14 Mo	33	14 Do		14 Sa		14 Di		14 Do	
15 Sa		15 Di		15 Fr	ÜL-Ausbildung C WE	15 So		15 Mi		15 Fr	
16 So		16 Mi		16 Sa		16 Mo	42	16 Do		16 Sa	
17 Mo	29	17 Do		17 So		17 Di		17 Fr		17 So	
18 Di		18 Fr		18 Mo	38	18 Mi		18 Sa		18 Mo	51
19 Mi		19 Sa		19 Di	DJK Sportexerzitien in Benediktbeuern	19 Do		19 So		19 Di	
20 Do		20 So		20 Mi		20 Fr		20 Mo	47	20 Mi	
21 Fr		21 Mo	34	21 Do		21 Sa	ÜL-Ausbildung 21.-29.10.2023	21 Di		21 Do	
22 Sa		22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi		22 Fr	
23 So		23 Mi		23 Sa	23 Mo	43		23 Do		23 Sa	
24 Mo	30	24 Do		24 So		24 Di		24 Fr	Vorstands-klausur in Reittert	24 So	Helligabend
25 Di		25 Fr		25 Mo	39	25 Mi		25 Sa		25 Mo	1. Weihnachtstag
26 Mi		26 Sa		26 Di		26 Do		26 So		26 Di	2. Weihnachtstag
27 Do		27 So		27 Mi		27 Fr	Gesamt- vorstand LM	27 Mo	48	27 Mi	52
28 Fr		28 Mo	35	28 Do		28 Sa	Herbst- tagung LM	28 Di		28 Do	
29 Sa		29 Di		29 Fr		29 So	ÜLA	29 Mi		29 Fr	
30 So		30 Mi		30 Sa		30 Mo	44	30 Do		30 Sa	
31 Mo	31	31 Do				31 Di	Reforma- tionstag			31 So	Silvester

DJK Diözesanverband - Sportjugend

DJK Jugendwochenende in Westernohe

Erstmals wieder seit 2019



Wir fahren mit dem Bus

Ein wenig dezimiert war sie schon unsere Gruppe, die erstmals wieder nach zwei Corona-Jahren nach Westernohe startete.



Statt 32 waren am Ende nur 29 teilnehmende Kinder und Jugendliche aus unseren Vereinen, Kronberg, Zeilsheim, Hattersheim und Wiesbaden an Bord des Busses.

In Westernohe hatte das Team um Jugendleiterin Steffi Groß wieder ein schönes und



abwechslungsreiches Programm geplant.

Geocaching

Geocaching, dann ein Gruppenwettbewerb über 6 Sportstationen mit Frisbee, Niedrigseilklettern, Spinnennetz, Boule, und anderen anregenden Spielen.



Grillen und Party

Am Samstagabend dann die alkoholfreie Cocktailparty mit Grillen und Stockbrot am offenen Feuer. Nach einer abschließenden Nachtwanderung war dann die zweite Nacht in Westernohe sehr ruhig in unserem Haus.

Bogenschießen

Den Abschluss machte dann wieder am Sonntag das Bogenschießen mit Günter Kaspari aus Oberwesel (www.Bogenschuss.de).



DJK Diözesanverband

Familienexerzitien mit Pferden

zum zweiten Mal in Seebarn/Bayern



Zum zweiten Mal haben unsere ‚Familienexerzitien mit Pferden‘ stattgefunden und wieder ging es zum Fuchsenhof nach Seebarn in Bayern. Reitbegeisterte Familien, oder auch Menschen, die einfach Exerzitien in der Natur und mit Tieren suchen, sind bei uns sehr willkommen.

Es gibt geistliche Angebote wie beispielsweise Gottesdienste und die Heilige Messe, dazu Impulse für den Tag und natürlich Gesprächsangebote.

Und dann gibt es die Pferde - viele Pferde. Wir sehen sie auf den Weiden und Koppeln, wir können sie im Stall streicheln und wir haben tägliche Reitstunden, von der Anfängereinheit über Gruppenreiten bis hin zu Ausritten im Gelände.

Den ganzen Tag haben wir Zugang zu den Pferden, wenn

wir das möchten.

Darüber hinaus gibt es Spielangebote für die Kinder, Spazier- und Wanderwege, einen



Badeteich und vieles mehr.

Viele Teilnehmer des vergangenen Jahres, in dem die Familienexerzitien mit Pferden zum ersten Mal stattgefunden haben, waren auch diesmal wieder mit dabei. Aber auch neue Gesichter konnten wir begrüßen.

Auch diesmal hat sich eine ganz eigene Dynamik entfaltet, wie wir es uns nicht besser wünschen konnten. Aus dem kleinen Versuch im vergangenen Jahr ist eine stabile Größe geworden. So voller freudiger und vor allem geistlicher Erfahrungen, dass wir sehr gerne in die Planungen auch für das kommende Jahr 2023 eingestiegen sind.

Pferde begeistern viele Menschen. Und sie sind eine Möglichkeit, über Beziehungen nachzudenken, auch zwischen uns Menschen. Dieses Nachdenken bringt uns zu Gott, der sich auch immer wieder in Beziehungen zeigt.

Und so bieten unsere Familienexerzitien mit Pferden ein ganzes Paket an Möglichkeiten: Gebet und Spaß, Nachdenklichkeit und auch tiefe Emotionen, ruhige Spaziergänge und angeregte Gespräche. Dazu immer wieder eine ganz eigene Dynamik, die eine interessante, offene und in den Charakteren sehr unterschiedliche Gruppe entfaltet.

Ich freue mich schon jetzt auf die dritten Familienexerzitien mit Pferden, die in der 1. Woche der Sommerferien 2023 stattfinden werden.

Kaplan Mirko Millich

DJK Diözesanverband

Sportexerzitionen in Benediktbeuern

zum 11. Mal Sportexerzitionen im Kloster Benediktbeuern

Schöne Spätsommertage in Benediktbeuern



Es hat alles gepasst bei diesen Sportexerzitionen im September im Maierhof des Klosters Benediktbeuern. Nach Wochen mit nur mäßigem Wetter und viel Regen hatten wir Glück, schönes Wetter und nur einen Regentag, den wir dann etwas anders verbrachten.

19 Teilnehmende waren an-

tungen und auch wieder aus anderen Bistümern konnten begleitet durch das Team um Pfarrer Klaus Waldeck, Jasmin Jung und Joachim Sattler ihren "Exerzitionenweg" gehen.

Wandern Radfahren, Kanu



Dabei konnten Wanderungen auf den Jochberg und die Benediktenwand gemacht werden und eine Radtour mit Berggottesdienst im Kloster-

see absolviert werden.

Sport und Spiritualität

Vom Morgenimpuls bis zur abendlichen Entspannung gab es Begleitung durch das Team. Schweigezeiten aber auch Zeiten des Austausches über das was die Gruppenmitglieder bewegt.

12. Sportexerzitionen 2023



Die nächsten Sportexerzitionen



gemeldet, krankheitsbedingt konnten am Ende nur 16 anreisen. Eine Gruppe die gut zusammenpasste obwohl Jung und Alt hier zusammenfanden. Teilnehmende aus dem BO und anderen Einrich-

land um Benediktbeuern sowie ein Kanu-Tag am Kochel-

finden vom 19. bis 25. September 2023 statt.

Das werden dann für Klaus Waldeck und Joachim Sattler die 12. Sportexerzitionen an diesem Ort sein.

DJK Landesverband Hessen

DJK Landesverband Hessen wird e.V.

Außerordentlicher Landesverbandstag beschließt Änderung der Rechtsform

Am 6. April 2022 fand ein außerordentlicher Landesverbandstag des DJK Landesverbandes Hessen statt.

Eingeladen hatte der Landesverbandsvorstand weil der Landesverband - bisher als „nicht eingetragener Verein“ seine Rechtsform ändern muss.

Diese Änderung ist deshalb notwendig, weil der DJK Landesverband Hessen inzwischen als Verband mit besonderen Aufgaben im Landessportbund Hessen auch Zuschussempfänger eines Etats durch den LSB geworden ist.

Da hier öffentliche Gelder vergeben werden, muss die Rechtsform künftig die eines eingetragenen Vereines sein.

Deshalb fand am 6. April der außerordentliche Landesverbandstag statt bei dem zunächst gemäß der Satzung nach Bericht des Vorstandes der Vorstand entlastet wurde.

Dannach eröffnete der Gründungsverbandstag bei dem die neue Satzung beschlossen wurde, die den bisherigen DJK Landesverband Hessen in einen eingetragenen Verein ändert.

Der DJK Landesverband Hessen e.V. ist gegründet und hat seinen Sitz in Limburg.



Landesverband Hessen

Leider ist bis heute die Eintragung beim Amtsgericht Limburg noch nicht abgeschlossen, denn das Amtsgericht verlangt noch eine Änderung der geänderten Satzung.

Deshalb wird es wohl im Jahr 2023 einen weiteren Verbandstag geben müssen um diese Änderung herbeizuführen.

Der Landesverbandsvorstand prüft das und wird ggf. im neuen Jahr dazu einladen.

Joachim Sattler



Liebe Mitglieder im Landesverband Hessen,
liebe Freunde der DJK,

Achtung möchte ich Ihnen Allen entgegenbringen und mit Respekt das vielfältige ehrenamtliche Engagement, den sportlichen Einsatz und die Treue und Verbundenheit zum eigenen Verein und zum Verband würdigen, mit einem herzlichen Dankeschön.

zu leisten, die unendlich wertvoll und unbezahlbar für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist.

Gerne möchte ich Sie ermutigen auch im neuen Jahr wiederum alle Kräfte zu bündeln, um in dieser schwierigen Zeit, die Vieles von uns abverlangt, zu beweisen, dass wir als Gemeinschaft eine feste und zuverlässige Größe

DJK Landesverband Hessen

Achtung und Respekt

Wertschätzung zu erfahren motiviert uns Einsatz und Arbeit, für die es keinen „Groschen“ gibt,

sind und das Vertrauen unserer Mitglieder in uns gerechtfertigt ist.

In diesem Sinne sage ich gerne „nochmal Danke“ wünsche Ihnen Kraft und Mut für die Bewältigung alter und neuer Aufgaben und Zuversicht, dass es gelingen möge.

Ich wünsche Ihnen ruhige und besinnliche Weihnachten, ein gutes Neues Jahr und bleiben Sie gesund!

Monika Kaiser
DJK Landesverbandsvorsitzende

Ausbildungsinitiative Südwest

Übungsleitendenausbildung C-Lizenz

Erstmals in der Sportschule Schöneck in Karlsruhe

Erstmals wurden 13 DJK-Übungsleitende in der Sportschule Schöneck bei Karlsruhe ausgebildet und erhielten ihre DOSB-Lizenzen (Deutscher Olympischer Sportbund). Es war eine gelungene Premiere in der Sportschule des Badischen Fußballverbandes.

Bei hervorragenden Arbeitsbedingungen und bestem Wetter konnte die Ausbildung Ende Oktober optimal umgesetzt werden. Die 13 Teilnehmenden erlebten eine anstrengende Zeit rund um das Thema „Der Mensch im Sport“. Gemeinsam wurden die Aufgaben und Herausforderungen miteinander gelöst und tolle Erfahrungen und Erlebnisse gemacht.

So entstand eine wirklich intensive und engagierte Gemeinschaft. Die Zeit war prägend und nachhaltig. Die Teilnehmenden zwischen 16 und 65 Jahren aus neun DJK-Sportvereinen sowie aus einem klassischen Sportverein hatten sich in den Herbstferien in der Sportschule Schöneck in Karlsruhe-Durlach eingefunden, um sich zu qualifizierten Übungsleitenden ausbilden zu lassen. Aus sechs Diözesanverbänden (Speyer, Limburg, Mainz, Freiburg, Fulda und Trier) rekrutiert seit einigen Jahren die Ausbildungsinitiative Südwest ihre Klientel, um die Qualität in den DJK-Sportvereinen zu verbessern. Dabei genießt neben der fachlichen Ausbildung

in unterschiedlichen Sportarten und der erforderlichen Theorie, insbesondere die Atmosphäre und der Einzelne in der Gruppe eine besondere Wertschätzung in der Ausbildung. Mittlerweile wurden 447 Übungsleiter*innen seit dem Jahr 2002 ausgebildet, die in ihren Vereinen einen

Rettungsschwimmen. Vielfältige und abwechslungsreiche Themen wurden von den angehenden Übungsleiter*innen umgesetzt und durchgeführt. Die Prüfungsjury war begeistert. Die 13 diesjährigen Absolvent*innen der DJK-Übungsleiter-C-Ausbildung strengten sich an und



leisteten eine tolle Arbeit, die große Anerkennung fand.

Besondere Akzente in der Vermittlung

Das Kennenlernen, insbesondere durch Elemente der Erlebnispädagogik, aber auch Spiritualität und Besinnliches sowie pädagogische Grundlagen

abwechslungsreichen und interessanten Sport offerieren. Mit den ergänzenden jährlichen Fortbildungen sowie der DJK-Übungsleitenden-B-Ausbildung „Sport in der Prävention“ ein tolles Angebot des DJK-Sportverbandes. Die Ergebnisse konnten sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen. So gab es tolle Lehrproben aus sehr unterschiedlichen Sportfeldern. Neben Erlebnis- und Abenteuerparcours im Kinderturnen, dem Erarbeiten des Handstandabrollens, der Einführung ins Volleyballspielen, einer Tennisstunde sowie einer Karatestunde, erstmals auch eine Lehrprobe im Bereich

standen im Mittelpunkt des Einstiegswochenendes im September. Etliche Hausaufgaben wurden verteilt und der anstehende Ausbildungsblock in den Herbstferien besprochen, so dass sich die Teilnehmenden bestens auf die Inhalte vorbereiten konnten. Dabei hatten sich die DJK-Referenten Lukas Monnerjahn (Leistungsmanipulation, Doping), Michael Leyendecker (Anatomie, Physiologie), Carina Bappert (Tanz, Turnen, Didaktik), Andrea Weber und Christoph Zimmermann (Inklusion), Michael Gosebrink (Kinder stark machen, Belastungssteuerung, Herz-Kreislaufsystem) und Rainald Kauer (Trainingslehre und-

steuerung, Funktionalität im Sport) wieder etwas Besonderes einfallen lassen, um den Teilnehmenden die DJK so richtig erlebbar zu machen. In den zehn Tagen der Herbstferien wechselten sich Theorie- und Praxiseinheiten sinnvoll ab und erleichterten so



Themen: „Doping im Sport“, „sexualisierte Gewalt im Sport“ und „alkoholfrei Sport genießen“. Die Inhalte wurden von den angehenden Übungsleitenden dankbar aufgenommen und engagiert bearbeitet. Durch die Unterstützung der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA), dem Kooperationspartner der DJK-Sportjugend, konnten den Teilnehmenden vielfältige Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt werden.

das Lernen. Insgesamt müssen bei der C-Lizenz-Ausbildung 120 Lerneinheiten (LE = 45 Minuten) von den Teilnehmenden absolviert werden. Die Ausbildung endet mit dem bekannten theoretischen und schriftlichen Prüfungsparcour, bei dem in Gruppen das Wissen nochmals abgerufen und vertieft wird. So wie den obligatorischen Lehrproben, die den Teilnehmenden die Chance eröffnen, ihr pädagogisches Geschick zu präsentieren und unterschiedliche Sportarten kennen zu lernen. Besonders wurde auch wieder das Thema „Kinder stark machen“ besprochen und erlebbar gemacht. Integriert wurden in diesen Teil der Ausbildung die aktuellen DJK-

DOSB-Lizenz würdig verliehen

Am Ende stand dann die Verleihung der offiziellen DJK-Lizenzen. In diesem Jahr übernahmen dies Claudia Jörder, die DJK-Diözesanvorsitzende aus Freiburg sowie die Jugendleiterin Miriam Back und der geistliche



Beirat Pfarrer Erhard Bechtold, der mit den Übungsleitenden einen eindrucksvollen Gottesdienst feierte. Auch Sportwart Andreas Müller und Schatzmeisterin Karin Müller hatten sich mit Sohn Marc auf den Weg nach Karlsruhe gemacht, um die DJK-Luft zu schnuppern. Bei ausgelassener Stimmung wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Nach den Einschnitten durch Corona, ein Zeichen zunehmender Normalität.

An der Ausbildung nahmen teil:

Christin Globas (DJK Wissen-Selbach), Lara Kammerl (TUS DJK Herdorf), Joshua Al Kapell (DJK Rheinwacht Oberwesel), Tom Heggen (DJK SW TC Saarburg), Lisa Schmitt (DJK Mannheim-Käfertal), Marie Müller (DJK Edingen-Neckarhausen), Barbara Delto (TV Diedenbergen), Uwe Sommerschuh und Chiara Eßinger (DJK SSG Bensheim), Ulrike Meußel (DJK SC Concordia Pfungstadt), Tabea Eitz, Marleen und Tobias Pechtl (DJK Freigericht Neuses).

... und so geht es 2023 weiter:

Ausbildung am Menschen orientiert
Der Termin für die 21. DJK-Ausbildung steht fest, sodass Anmeldungen über die zuständigen DJK-Geschäftsstellen der Diözesanverbände bis zum 15. April 2023 erfolgen können. Das Vorbereitungswochenende findet vom 15. bis 17. September und der Ausbildungsblock vom 21. bis 29. Oktober 2023 statt.

Bericht / Fotos DJK Trier

DJK Bundesverband

DJK-Jubiläumswallfahrt in Bamberg

Die nachgeholte Wallfahrt zum 100. Verbandsjubiläum

Die DJK-Bundeswallfahrt zum hundertjährigen Jubiläum des DJK-Sportverbands ist am 2. Oktober 2022 – pandemiebedingt zwei Jahre später – mit dem



Titel „Auf`s Neue unter Gottes Himmel“ in Bamberg mit ca. 600 Teilnehmer*innen gestartet.

Im Jahr 2020 feierte der DJK-Sportverband sein hundertjähriges Bestehen. Pandemiebedingt zwei

Jahre später fand heute die große Jubiläumswallfahrt statt. Der DJK-Sportverband brachte mit seiner Bundeswallfahrt Sport und Kirche zusammen, denn eine Wallfahrt kann Leib und Seele bewegen. Der DJK Diözesanverband Bamberg richtete die Wallfahrt aus und hat schon im Vorfeld hervorragend organisiert.

Die Geistliche Bundesbeirätin des DJK-Sportverbands Elisabeth Keilmann sagte: „Der DJK-Sportverband bietet neben dem Sport und dem Gemeinschaftserlebnis auch ein geistliches „Mehr“, nämlich die Verbindung von Sport und



Glaube. Dies wird durch unsere heutige Jubiläumswallfahrt sichtbar. Wir sind dankbar, dass wir das hundertjährige Jubiläum des DJK-Sportverbands - auch wenn um zwei Jahre verspätet - gebührend mit unserer Wallfahrt feiern können.“

Die Wallfahrt startete ab 12:15 Uhr vor dem Bistumshaus St. Otto in Bamberg. Der Wallfahrtsweg führte vom Bistumshaus zum Bamberger Dom mit einer Fußstrecke von 3,6 Kilometern. Der Jubiläumsgottesdienst im hohen Dom zu Bamberg feierten die Wallfahrer*innen ab 14:00 Uhr mit Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick. In seiner Predigt bezog er sich auf Papst Franziskus Worte anlässlich der zweitägigen Konferenz „Sport für alle – verbindend, zugänglich und maßgeschneidert“, die diesen Freitag endete und an





Monika Kaiser in Bamberg, Foto V. Monnerjahn

der DJK-Präsidentin Elsbeth Beha und Elisabeth Keilmann in ihrer Funktion als Sport- und Olympiaseelsorgerin teilgenommen haben. Erzbischof Prof. Dr. Ludwig Schick hob die Bedeutung des Sports als Mittel zur Inklusion hervor, um Ausgrenzung entgegenzuwirken und betonte die verantwortungsvollen Arbeit des DJK-Sportverbands. Die in der Konferenz beschlossene Erklärung für Sport als Mittel für mehr Inklusion überreichte Elsbeth Beha dem Erzbischof am Ende des Gottesdienstes. Anschließend folgte ein kleiner „Empfang“ in der „Alten Hofhaltung“. Vom 1. bis 3. Oktober findet das DJK-Ehemaligentreffen in Bamberg statt, dessen Teilnehmer*innen an der Bundeswallfahrt teilnahmen. Orientiert an den drei Säulen des DJK-Sportverbands – Sport – Gemeinschaft – Glaube – stand die Wallfahrt für das besondere Profil des Verbands, die Verbindung von Sport und Glaube.

Mitteilung DJK Bundesverband

DJK Diözesanverband

Neuro-Kinetik Fortbildung in Hübingen

Ein Weiterbildungsangebot vom DV und dem Neurokinetikteam

Aufbaumodul Neurokinetik

Ausbildungswochenendes 2021



gedacht und alle Teilnehmenden des vergangenen Jahres waren auch wieder dabei.

Angeleitet von Hans-Peter Esch aus dem DV Paderborn gab es Theorie

Vom 4.-5. November fand in Hübingen das Aufbaumodul "Neuro-Kinetik - Diagnostik und Rhythmus" statt. Die Fortbildung war als Fortsetzung des

aber auch ganz viele praktische Beispiele für den Einsatz von Neurokinetikübungen in der Praxis.

DJK Verbände im Süden

Vereinsmanagerausbildung C-Lizenz

Erste digitale Ausbildung dieser Art



Zusätzlich werden noch 5 Teilnehmende an unterschiedlichen

Ausgebuchte Veranstaltung

Die erste digitale Vereinsmanagerausbildung mit Edubreak startet am 19. November 2022. Die Ausbildung ist seit Wochen ausgebucht.

Am Samstag, den 19.11.2022 begannen die 22 Teilnehmenden der Vereinsmanager C-Lizenz Ausbildung mit einem Webinar ihren Ausbildungsgang.

Tagen dazu kommen die Weiterbildungsstunden benötigen für die Lizenzverlängerung.

Die Vereinsmanagerausbildung wurde von Referentinnen aus Augsburg, München, Limburg und Trier konzipiert und hat die DOSB Vereinsmanager C-Lizenz zum Ziel.

DJK Diözesanverband

Das Ende ist nahe

Joachim Sattler Wird Ende 2023 in die passive Altersteilzeit wechseln

Liebe Djklerinnen und DJKler
Zum Ende dieses Jahresheftes möchte ich noch etwas persönliches loswerden.

Das kommende Jahr 2023 ist für mich etwas besonderes . Das letzte Jahr meines aktiven Berufslebens. Ich werde zum 31.12.2023 in die passive Altersteilzeit gehen.

Das heißt jetzt, ich plane diese letzte Jahr natürlich wie alle vorhergehenden Jahre. Häuser sind gebucht, Jahrespläne gemacht. Teams aktiviert. auch für 2024 sind da schon Veranstaltungen geplant, wir müssen das ja langfristig tun.

Bereits seit 2006 arbeite ich in der Nachfolge von Paul Reu-

bold als Bildungsreferent für den DJK Verband. In der Zeit ist viel passiert, zwei Vereine durfte ich mitgründen, andere haben sich aufgelöst oder vom DJK Verband gelöst.

Wir haben neue Veranstaltungskonzepte entwickelt, vieles ausprobiert, auch einiges verworfen was nicht mehr funktionierte und Verantwortliche haben in der Zeit gewechselt.

2023 wird hoffentlich ein ganz normales Jahr mit vielen erfolgreichen Veranstaltungen mit guter Zusammenarbeit mit euch in den Vereinen und dem Diözesan- und Landesverbandsvorstand.

Ich hoffe auch, dass zum Diözesanitag im Herbst 2023

aus euren Reihen in den Vereinen wieder motivierte Männer und Frauen antreten um Vorstandsarbeit in unserem Diözesanvorstand zu machen damit es gut weitergeht.

Ich bin ganz sicher, dass der Diözesanvorstand möglichst bald zum Ende des Jahres 2023 auch einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für mich im Diözesanbüro findet.

Die Stelle ist wichtig für den Verband und die Verbandsentwicklung, dass wissen auch meine Vorgesetzten im Bischöflichen Ordinariat.

Ich wünsche Frohe Weihnachten und weiter gute Zusammenarbeit im Jahr 2023

Joachim Sattler

DJK Bundesverband

Förderverein DJK Glücksbringer

Mitglied werden im Förderverein des DJK Bundesverbandes

Ein großartiges DJK-Sportereignis mit Medaillen, Gottesdienst und Lebensfreude verdient Förderung! Sportliche Wettbewerbe für Athleten mit und ohne Handicap begeistern und bleiben in Erinnerung.

Aber sie bedeuten auch ein hohes Maß an Organisation, Aufwand und finanziellem Engagement. Ein Kreis engagierter DJK-lerinnen und DJK-ler hat sich daher überlegt, wie man konkret bei der Absicherung von Sportfesten auf Bundesebene helfen könnte. Das Ergebnis ist die Gründung des Fördervereins „Freunde und Förderer des DJK-Sportverbandes - DJK Glücksbringer.“

Nähere Infos auf der Seite des DJK Bundesverbandes www.djk.de



Herausgeber: DJK-Sportverband / Diözesanverband Limburg
Redaktion: Joachim Sattler, DJK Fachwarte
Internetseiten und Infos der DJK-Vereine, DJK LV Hessen und des DJK Bundesverbandes.
Layout: Joachim Sattler; Korrektur / Versand: Esther Holler
Fotos: Joachim Sattler, Fotos von DJK-Veranstaltungen der Vereine, freie Fotos von <http://www.Pixabay.de>
Anschrift: DJK-Diözesanverband Limburg - Geschäftsstelle - Grabenstraße 56; 65549 Limburg /Lahn
Telefon: 0 64 31 - 295 364 od. -384; Telefax: 0 64 31 - 281.13 364; mail: djk@bistumlimburg.de
Internet: Diözesanverband: www.djk-Limburg.de; LV-Hessen: www.djk-hessen.de und www.sportexerzitionen.de